

Alles für die  
Katz'



# Medienliste

## Alles für die Katz'

## Bücher und Hörbücher über und mit Katzen

Katzenhaltung, Katzenkrimi, Katzen im Kinderbuch, Killerkatzen, Katzen als Begleiter des Menschen ... unsere Medienliste bietet aus dem riesigen Angebot eine Auswahl empfehlenswerter Titel für Kinder und Erwachsene.

### Katzenhaltung



**Dexel, Birga:**

Mehrere Katzen halten : mein Wissen aus der Katzenpraxis / Birga Dexel. - Stuttgart : Kosmos, 2015. - 286, [16] S. : Ill. (farb.) ; 22 cm  
ISBN 978-3-440-14568-5  
fest geb. : 16,99  
MedienNr.: 582954

In ihrem Buch geht die u.a. aus dem Fernsehen bekannte Verhaltenstherapeutin verständnisvoll und verständlich auf die vielfältigen Probleme ein, die bei der gemeinsamen Haltung von zwei und mehr Katzen auftreten können. Jahrtausende lang war das Zusammenleben mit Katzen geprägt von deren Nutzen bei der Sicherung menschlicher Nahrungsreserven durch Bejagen von Ratten, Mäusen und anderen Vorratsschädlingen. Innerhalb der letzten wenigen Jahrzehnte sollte dann aus dem halbwildem, weitgehend selbstbestimmten Raubtier Katze ein unkomplizierter verschmuster Stubentiger werden. Dass dabei ohne tief greifendes Verständnis für kätzische Lebensweise und Weltsicht jede Menge Konfliktpotenzial vorgeprogrammiert ist, wie es sich äußert, und welche Lösungsmöglichkeiten es gibt, beschreibt die Verhaltensexpertin interessant und gut nachvollziehbar auf knapp 300 Seiten. Anhand von allgemeinen

Informationen zum Thema und verschiedenen Beispielen, die das jeweilige Problem aus menschlicher und (ganz wichtig!) Katzen-Sicht darstellen, lassen sich die oft zugrunde liegenden Missverständnisse verdeutlichen und - leider nicht in jedem Fall - mit den entsprechenden Änderungen aus dem Weg räumen. - Für Katzenfreunde, Katzenhalter und besonders solche, die es erst noch werden wollen, sehr empfohlen.  
*Elisabeth Bachthaler*



**Kurschus, Andrea:**

Meine Katze versteht mich : wie uns die Spiegelneuronen verbinden / Andrea Kurschus. - Stuttgart : Ulmer, 2015. - 125 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 24 cm  
ISBN 978-3-8001-6758-6  
kt. : 17,90  
MedienNr.: 581736

Die meisten Haustierbesitzer kümmern sich heute intensiv um das Wohlergehen ihrer Lieblinge und lesen oft schon vor der Anschaffung Bücher als Entscheidungshilfe und zur Vorbereitung. Darum sollten auch kleinere Büchereien ein paar ansprechende und neuere Titel zu diesem Thema bereithalten. Im vorliegenden Katzenbuch geht es hauptsächlich um neuere Erkenntnisse, wie Tiere einander verstehen, und wie Mensch und Tier kommunizieren. Verantwortlich für diese Fähigkeiten sind die Spiegelneuronen, spezielle Nervenzellen im Gehirn, die der Schlüssel für Empathie, Nachahmen, Verstehen und Lernen sind. Diese Erkenntnisse über die Spiegelneuronensysteme sind nicht nur revolutionär im Hinblick auf Verstehen und Empfindungen, sondern werfen auch einen neuen Blick auf das Lernen und Verhalten. Der Autorin gelingt es, interessant, unterhaltsam und kurzweilig über diese Erkenntnisse zu berichten und das Wesen Katze dem Menschen besser verstehbar zu machen. Besonders nett sind die vielen Katzenporträts, die in

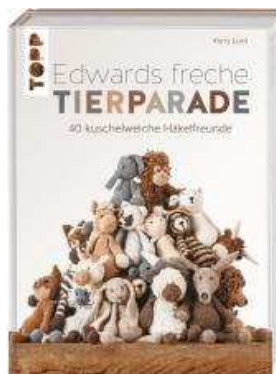
Wort und Bild deutlich machen, dass jedes dieser Tiere eine besondere Persönlichkeit hat. Sehr viele schöne Fotos und Fotoserien lockern den Text auf oder verdeutlichen das Erklärte. - Überall empfehlenswert.  
*Ulrike Braeckvelt*



**Metz, Gabriele:**  
Wohnungskatzen / Gabriele Metz. - Stuttgart : Kosmos, 2013. - 128 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (Natürlich halten & beschäftigen)  
ISBN 978-3-440-12274-7  
kt. : 14,99  
MedienNr.: 380290

Katzenhaltung in Haus oder Wohnung, ohne Garten oder Möglichkeit zum Auslauf - wie man es möglich macht, zeigt die Katzenexpertin Gabriele Metz. Angefangen bei den ersten Katzen-Basics wie Rasse, Charakter und Verhalten, über die Gestaltung eines Indoor-Paradieses für Katzen bis hin zu Gesundheits- und Ernährungstipps für getigerte Pfoten - der kompakte Ratgeber von Kosmos gibt reichlich kompetente und hilfreiche Ratschläge. Gabriele Metz zeigt, dass die Wohnungshaltung durch eine katzenfreundliche Umgebung mit genügend Schlaf- und Ruheplätzen, aber ebenso vielen Entdeckungsmöglichkeiten für Katzen durchaus abwechslungsreich und erfüllend sein kann. Weitere Kapitel mit Lösungsansätzen für die Bewältigung von Katzenkrisen, Spielideen und über die Sicherheit für Stubentiger sowie zahlreiche Checklisten und aussagekräftige Fotos runden den Ratgeber ab. - Der Ratgeber hilft dabei, Wohnungskatzen rundum glücklich zu machen.  
*Nadine Fitzke*

## Katzen häkeln



**Edwards freche Tierparade**  
: 40 kuschelweiche Häkel-freunde / Kerry Lord. [Fotogr.: Jack Kirby]. - 1. Aufl. - Stuttgart : Frech-verl., 2015. - 127 S. : überw. Ill. (farb.) ; 29 cm - (Topp ; 6385). - Aus dem Engl. übers.

ISBN 978-3-7724-6385-3 | fest geb. : 16,99  
NE: Lord, Kerry; Kirby, Jack  
MedienNr.: 581150

Clarence genießt als Bautechniker seinen Job, bei dem er unter Brücken rumhängt und LKW-Fahrer verspottet, die nicht wussten, dass ihre Anhänger nicht durch die Durchfahrtshöhe passen. Und falls Sie sich je gefragt haben, was der Cousin vom Freund der Katze Ihrer Nachbarn so treibt: Fragen sie die neugierige Caitlin! Mit diesen beiden - und vielen anderen - frechen kleinen Tieren werden Sie in diesem Buch ausgiebig Bekanntschaft machen. Denn der Titel des Buches ist Programm für die vorgestellten 40 supersüßen, unendlich liebenswerten, aber auch unendlich frechen Häkeltiere, von denen jedes über eine eigene kreative, witzige und einfallreiche Beschreibung seiner besonderen Charaktereigenschaften und Gewohnheiten verfügt. Die in drei Schwierigkeitsstufen gehäkelten Tiere sind alle miteinander verwandt, denn sie entstehen alle aus den gleichen Grundformen, die um die besonderen Merkmale des jeweiligen Tieres ergänzt werden. Dank dieser leichten und immer wiederkehrenden Grundform werden auch Häkelanfänger ihre Freude daran haben, die liebenswerten Tiere zum Leben zu erwecken. - Allen Beständen sehr empfohlen!  
*Antje Hochstrat*

## Katzen im Roman



### Blum, Fiona:

Liebe auf drei Pfoten :  
Roman / Fiona Blum. - 1.  
Aufl. - München : Page &  
Turner, 2015. - 220 S. ;  
21 cm  
ISBN 978-3-442-20447-2  
fest geb. : 12,99  
MedienNr.: 580982

Zurückgezogen lebt die  
schüchterne Literaturwis-  
senschaftlerin Federica in

einem touristisch unbedeutenden Viertel der italienischen Hauptstadt. Aus Liebe zu Büchern versucht sie eine eingegangene öffentliche Bücherei wiederzubeleben. Ziemlich erfolglos. Bis ihr eine schrullige alte Nachbarin einen entkräfteten, dreibeinigen Kater anvertraut. Federica bringt ihn zu einem Tierarzt, einem jungen rothaarigen Mann mit Idealen, aber einer schrecklichen Arzthelferin, und setzt ihre knappen Geldmittel zum Aufpäppeln ein. Mit der Zeit kommen ihr - nicht zuletzt durch ihn - die Nachbarn näher, deren Schicksale keineswegs einfach waren. Endlich hat Federica den Mut, auf den Gianicolo zu steigen, um von dort aus die sonst im Großstadtlicht verschwundenen Sterne anzusehen. Auch der Tierarzt hatte dieselbe Idee ... - Die Protagonistin ist bestimmt kein It-Girl, ist nicht shopingsüchtig oder einer der modischen Frauencharaktere in Nachfolge von „Sex and the City“. Allein schon das hebt ihn aus der Vielzahl der Romane mit Heldinnen unter 30 heraus. Warmherzigkeit zu Mensch und Tier schildert die Autorin in einer unaufdringlichen Weise, ohne je modische Hektik und Überdrehtheit zu verbreiten. Der Erzählfluss wirkt durchgängig ruhig, wohltuend ruhig, und doch nicht ohne Humor. Zugleich beschreibt Blum ein Rom, wie es der flüchtige Besucher nicht kennt. Nicht nur älteren Katzenfans zu empfehlen. *Pauline Lindner*



### Brown, Rita Mae:

Für eine Handvoll Mäuse :  
ein Fall für Mrs. Murphy ;  
Roman / Rita Mae Brown. -  
Berlin : Ullstein, 2015. -  
249 S. : Ill. ; 22 cm. - Aus  
dem Engl. übers.  
ISBN 978-3-550-08090-6  
fest geb. : 19,99  
MedienNr.: 784712

Die Kürbisse türmen sich  
am Obst- und Gemüse-  
stand von Hester Martin in Crozet, Virginia. Die  
Nächte werden frostig und die Vorbereitungen für  
den großen Halloween-Umzug laufen auf Hochtou-  
ren. Harry Harristeen und ihr Mann Fair entdecken  
bei einer herbstlichen Ausfahrt eine ungewöhnliche  
Vogelscheuche: eine grotesk zur Schau gestellte  
Leiche. Aber wer hatte etwas gegen den Buchhalter  
Josh Hill? Hat sein Tod vielleicht etwas mit seiner  
indianischen Herkunft zu tun oder geht es um viel  
größere Dinge? Harry und ihre Freundin Deputy  
Cynthia Cooper entlarven - mit Unterstützung ihrer  
Tiere - die Katzen Mrs. Murphy und Pewter und die  
Corgihündin Tee Tucker haben wie immer ihren  
Auftritt - den Bösewicht. Es geht - wie so oft - um  
Geld, richtig viel Geld! - Auch der jüngste Katzen-  
krimi von Rita Mae Brown feiert die ländliche Idylle  
in Amerika, die langatmigen und streckenweise  
sinnfreien Dialoge nerven etwas. Nix Neues in Cro-  
zet sozusagen! Bei Nachfrage überall möglich.  
(Übers.: Margarete Längsfeld) *Marion Sedelmayer*



### Hiraide, Takashi:

Der Gast im Garten : Ro-  
man / Takashi Hiraide. - 1.  
Aufl. - Berlin : Insel-Verl.,  
2015. - 133 S. : Ill. ; 19  
cm. - Aus dem Japan.  
übers.  
ISBN 978-3-458-17626-8  
fest geb. : 14,00  
MedienNr.: 784787

Ein Ehepaar lebt seit eini-

ger Zeit am Rande von Tokio in einem Gartenhaus. Beide arbeiten von zu Hause aus für einen Verlag. Doch erst, als der Nachbarsjunge eine streunende Katze, Chibi, adoptiert, gelingt es den beiden, dem bisher von der Arbeit am Schreibtisch geprägten Alltag ab und zu zu entfliehen. Schon bald haben sie Chibi liebgewonnen. Allabendlich kommt die Katze zu Besuch zu dem Paar und übernachtet oft bei ihnen. Erst morgens verschwindet sie wieder, um den kleinen Nachbarsjungen zur Schule zu begleiten. In verständlicher, zum Teil metaphorischer Sprache beschreibt der Ich-Erzähler, wie sich sein Leben und das seiner Frau durch den kleinen neuen Gast verändert hat. Erst dadurch, dass sie das freie Leben der Katze beobachten, beginnen sie langsam, sich selbst von den Zwängen der Arbeit und des Alltags zu lösen. (Übers.: Ursula Gräfe)

*Adelgundis Hovestadt*



**Jáuregui, Eduardo:**

Gespräche mit meiner Katze : Roman / Eduardo Jáuregui. - München [u.a.] : Thiele, 2015. - 431 S. ; 19 cm. - Aus dem Span. übers.  
ISBN 978-3-85179-313-0  
fest geb. : 20,00  
MedienNr.: 582451

Kurz vor ihrem vierzigsten Geburtstag ist Sara beruflich unzufrieden und stark beansprucht. Auch in ihrer Beziehung läuft es nicht gut und ihr Freund möchte sich nach 10 Jahren von ihr trennen. Als sie einen Zusammenbruch erleidet, lautet die Diagnose Depression. Da steht plötzlich eine Katze, Sibila, vor Saras Fenster und beginnt mit ihr zu reden. In vielen Gesprächen vermittelt Sibila Sara ihre Weisheiten über das, was wichtig ist im Leben. Sara beginnt über das nachzudenken, was Sibila ihr sagt, und verändert nach und nach ihr Leben so, dass es deutlich entschleunigt ist und sie achtsam mit sich selbst umgeht. - Man merkt dem Buch an, dass sein Autor, der Psychologe Eduardo Jáuregui auf Positive Psychologie spezialisiert ist. Er wählt als Medium zur Vermittlung seines Wissen eine Katze, doch im

Grunde ist es völlig unerheblich, ob diese mit Sara redet, ein anderer Mensch oder sie mit sich selbst. Der Roman ist kein Katzenbuch, sondern ein Plädoyer für ein achtsames Leben. Dabei ist es keineswegs langatmig oder belehrend, sondern vielmehr anregend und anrührend geschrieben. Diesem Buch seien viele Leser gewünscht! (Übers.: Anja Rüdiger)

*Nicole Hochgürtel*



**Laurain, Antoine:**

Liebe mit zwei Unbekannten / Antoine Laurain. - 1. Aufl. - Hamburg : Atlantik, 2015. - 239 S. ; 21 cm. - Aus dem Franz. übers.  
ISBN 978-3-455-60017-9  
fest geb. : 20,00  
MedienNr.: 782964

Auf dem Weg nach Hause wird Laure überfallen und ihre lila Handtasche geraubt. Der Buchhändler Laurent findet diese Tasche wenig später auf einer Mülltonne, nimmt sie mit, um sie zur Polizei zu bringen - öffnet sie aber dann voller Neugierde und ist sich doch gleichzeitig des Tabubruchs bewusst. Fasziniert beschäftigt er sich mit den Utensilien darin, v.a. mit einem Roman von Modiano und einem Notizbuch, dem die Eigentümerin der Tasche ihre Gedanken anvertraut hat. In dem Roman entdeckt er schließlich eine Widmung des Autors. Laurent macht sich auf die Suche nach der Unbekannten, lauert dem Schriftsteller im Park auf, erhält eine Personenbeschreibung und findet schließlich auf Umwegen heraus, wo Laure wohnt. Währenddessen liegt Laure bewusstlos im Krankenhaus. Ein Freund von Laure hält Laurent für ihren Liebhaber, und auf einmal findet Laurent sich in Laures Wohnung wieder, wo er ihren Kater füttert und mit Skrupeln in Laures Privatsphäre eindringt. In dem Gefühl, zu weit gegangen zu sein, zieht Laurent sich wieder aus Laures Leben zurück, doch Laure, mittlerweile wieder genesen, stellt nun umgekehrt alles Mögliche an, um den Finder ihrer Tasche aufzuspüren. - Ein wunderbarer Roman, atmosphärisch dicht, der seine Leser in den Bann zieht und mit einer ähnlichen Faszination erfüllt, die Lau-

rent beim Durchstöbern von Laures Handtasche empfindet. Nicht nur ein Roman über die Liebe, sondern gleichzeitig auch über die Literatur und die Liebe zu Büchern. Ein literarisches Kleinod! (Übers.: Claudia Kalscheuer)  
*Ina Winkler*



**Ritzel, Ulrich:**

Nadjas Katze : ein Bern-  
dorf-Roman / Ulrich Ritzel.  
- 1. Aufl. - München : btb,  
2016. - 441 S. ; 22 cm  
ISBN 978-3-442-75676-6  
fest geb. : 19,99  
MedienNr.: 585247

Die pensionierte Lehrerin Nadja Schwertfeger stößt bei ihren Streifzügen durch Antiquariate auf einen alten Druck des Autors Paul Anderweg. Seine Erzählung handelt von den Geschehnissen in der Nacht vom 19. auf den 20. April 1945 in einer kleinen württembergischen Gemeinde. Die Alliierten Truppen sind im Anmarsch, ein Nazifunktionär versucht, sich in Sicherheit zu bringen. Ein kleines Detail macht Nadja stutzig, eine kleine, handgenähte Stoffkatze mit rosa Schnauze und rosa Tatzen wird erwähnt. Genau so eine Katze befindet sich in ihrem Besitz. Sie hat sie von ihrer Adoptivmutter als kleine Erinnerung an ihre verschwundene leibliche Mutter bekommen. Nadja Schwertfeger macht sich auf die Suche nach ihrer Herkunft und trifft dabei auf den pensionierten Kommissar Hans Berndorf. - In den früheren, teilweise preisgekrönten Bänden von Ritzel hat Berndorf zumeist in der jüngeren deutschen Vergangenheit gewählt, diesmal führt die Handlung weit zurück in die letzten Kriegstage und betrifft Berndorf auch ganz persönlich. Eine gut erzählte, gut recherchierte Geschichte auf zwei Zeitebenen, die den Leser zu fesseln vermag. Gerne empfohlen!  
*Marion Sedelmayer*

**Katzen im Kinderbuch**



**Altés, Marta:**

König Kater / Marta Altés.  
- 1. Aufl. - Bamberg : Magellan, 2015. - [12] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 28 cm.  
- Aus dem Engl. übers.  
ISBN 978-3-7348-2015-1  
fest geb. : 13,95  
(ab 3)  
MedienNr.: 796666

Seine Hoheit, der Kater, sieht sich selbstbewusst als Zentrum der häuslichen Macht und gibt ganz unbescheiden zu: „Ich mache ganz schön viel für meine Menschen!“ Warum aber tun es ihm seine undankbaren Untertanen an, einen HUND im Haus aufzunehmen? Hunde stinken, sind nervig, widerlich und dumm, denn der neue Vierbeiner scheint überhaupt nicht zu verstehen, dass der Kater hier der König ist und das Schlimmste: alle anderen haben es offenbar auch vergessen. Doch so leicht lässt sich seine Majestät nicht vom Thron schubsen, der Hund muss weg. Das muss er tatsächlich, zum Gassi gehen. Und plötzlich ist es wieder ruhig und gemütlich - oder vielleicht zu ruhig? Die Wiedersehensfreude ist auf beiden Seiten groß, als der Spaziergang beendet ist und so wendet sich doch alles zum Besten. - Eine lustige Geschichte aus Sicht des selbstherrlichen Katers, mit kurzen Sätzen, die den Inhalt aber bestens auf den Punkt bringen. Auf den locker gefüllten Seiten sind meist die beiden einzelnen Figuren (Kater und Hund) zu sehen, in deren Gesichtern trotz einfacher Darstellungsweise die jeweiligen Stimmungen und Gefühle perfekt transportiert werden. Beim Vorlesen gibt es viel zu entdecken und viel zu lachen. Gerne empfohlen.

*Denise Müller*



**Fine, Anne:**

Tagebuch einer Killerkatze / Anne Fine. Mit Ill. von Axel Scheffler. - [Neu- ausg.], 1. Aufl. - Frankfurt am Main : Moritz-Verl., 2015. - 61 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (Ein Moritz-Kinderbuch). - Aus dem Engl. übers. - Frühere Ausg. im Verl. Diogenes,

Zürich

ISBN 978-3-89565-298-1 | fest geb. : 9,95

NE: Scheffler, Axel

(ab 6)

MedienNr.: 580291

Katze Kuschel fühlt sich von ihrer Menschenfamilie verkannt. Am Montag gibt es ein Riesentheater, nur weil sie ein Vögelchen bei seinen Flugversuchen „ein bisschen geknufft“ und dann im Haus auf dem Teppich abgelegt hat. Am Mittwoch schleppt sie eine Maus ins Haus, die sie nicht einmal selbst getötet hatte, und sorgt so für den nächsten Beerdigungsfall. Als sie dann am Donnerstag den fetten Hoppel der Nachbarn durch die Katzenklappe zieht, drehen Ellie und ihre Eltern durch. Sie waschen den toten Hasen gründlich und föhnen sein Fell flauschig, bevor sie ihn nachts heimlich in seinen Stall zurückbringen. - Die Tagebucheinträge der „Killerkatze“ lassen sich flott lesen. In schnoddrigem Ton beschwert sie sich darin über das Getue der anderen, wobei sie sich selbst doch nur ganz katzenhaft benehme. Das Ende hält dann noch eine unerwartete Wendung bereit. Axel Scheffler hat die lustige Geschichte der bekannten Kinderbuchautorin Anne Fine, erstmals 1996 bei Diogenes in deutscher Sprache erschienen, mit farbigen Bildern versehen, die kongenial den leicht makabren Humor der Geschichte unterstreichen. Erstleser werden ihren Spaß daran haben. Das Buch ist hervorragend zum Vorlesen geeignet, auch für einen Vorlesewettbewerb.

*Karin Blank*



**Das Gänseblümchen, die Katze & der Zaun**

/ Thomas Rosenlöcher ; Verena Hochleitner. - Innsbruck [u.a.] : Tyrolia-Verl., 2015. - [18] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 28 cm ISBN 978-3-7022-3437-9 fest geb. : 14,95

NE: Rosenlöcher, Thomas;

Hochleitner, Verena

(ab 5)

MedienNr.: 581930

Die Katze lebt in einem zaunbegrenzten, äußerst sterilen Garten, in dem der extrem bieder und streng aussehende Manfred (Typ kurze Hose mit Hosenträgern und langen Socken im Schuh) störende Halme mit der Nagelschere abschneidet; seine Frau Lena steht ihm in nichts nach, ist äußerst dominant und agiert sogar noch bornierter als er - sie ist es, die das Gänseblümchen radikal entfernt, an dem sich Katze und Zaun an dem Morgen, „in den die halbe Welt hineinpasste“, erfreut haben und das sie mit ihren Mitteln vergeblich zu schützen versuchen. Für das Leben im Garten sind Manfred und Lena nur eine fundamentale Erschütterung, schlicht „das Wegbeben“. Der Löwenzahnsamen macht es schließlich vor - fliegend überwindet er Grenzen. Nach einer Nacht mit grenzenlosem Sternenhimmel kommt endlich ein Morgen, „in den die ganze Welt hineinpasste“: wild sprießen Löwenzahn und Gänseblümchen und sogar - wie es zu der Wandlung kam, wird nicht klar - das engstirnige Paar ist sichtbar Teil dieses Paradieses. Die sehr reduzierten Illustrationen in einer Mischtechnik aus (Wachs-) Zeichnung und Collage halten die Tristesse der Situation erschütternd eindringlich fest, wogegen der sprießende Garten ein hoffnungsvolles Grün trägt. Schon 1988 wurde der Stoff Rosenlöchers in der DDR als Komposition bzw. Kinderhörspiel veröffentlicht, 2002 als Geschichte in einer Anthologie (Insel Verlag) und nunmehr kongenial illustriert als Bilderbuch. Für Kinder lässt sich die Liebe zur Natur und die Liebe zum Kleinen herauslesen, für Erwachsene sehr, sehr viel mehr ... nicht zuletzt eine Allegorie auf die DDR und ihr Ende. Das

Buch lädt zum intensiven Einlesen ein und dient nicht dem schnellen und gefälligen Konsum, dennoch (bzw. deshalb) dringend empfohlen.

*Birgit Karnbach*



**Geschichten von der kleinen Katze**

/ Werner Färber. Ill. von Dorothea Ackroyd. - Veränd. Neuausg., 1. Aufl. - Bindlach : Loewe, 2015. - 39 S. : überw. Ill. (farb.) ; 25 cm - (Bilder-Maus)(Leselöwen - das Original : 1. Lesestufe) ISBN 978-3-7855-8017-2

fest geb. : 7,95

NE: Färber, Werner; Ackroyd, Dorothea (ab 6)

MedienNr.: 784172

Marie ist im Garten, als sie ein kleines Kätzchen bemerkt. Sie stellt ihr eine Tasse Milch hin und tatsächlich trinkt die Katze. Marie gibt ihr den Namen Milchbart und darf sie zu ihrer großen Freude behalten. Milchbart muss zum Tierarzt und Marie ist immer dabei und passt auf ihren neuen Freund auf. Jetzt muss Milchbart nur noch die Katzenklappe verstehen, damit sie auch alleine ins Haus rein und raus kann. Doch Marie hat auch hier eine gute Idee um der Katze die Klappe zu erklären: Sie rollt einen Ball hindurch. - Eine liebevolle, kindgerechte Geschichte, bei der Bilder die Hauptwörter ersetzen und so beim Lesen helfen. Doch auch die große Fibelschrift erleichtert das Vor- und Mitlesen. Sehr empfehlenswert.

*Veronika Remmele*

**Stellvertretend für die ganze Reihe:**



**Hunter, Erin:**

Streifensterns Bestimmung / Erin Hunter. - 1. [Aufl.] - Weinheim [u.a.] : Beltz & Gelberg, 2014. - 531 S. : Kt. ; 22 cm - (Warrior Cats - Special Adventure ; 4). - Aus dem Engl. übers. ISBN 978-3-407-81172-1 fest geb. : 16,95 MedienNr.: 407234

Eigentlich sollte es nur ein kleiner Ausflug außerhalb des Lagers werden, doch für Sturmjunges aus dem Flussclan ändert sich damit sein ganzes Leben. Der grausige Unfall, den er nur knapp überlebt, zeichnet Sturmjunges so sehr, dass er deshalb sogar einen neuen Namen bekommt. Von nun an heißt er Schiefjunges wegen seines entstellten Gesichtes. Doch das ändert nichts an dem unbändigen Willen dieses Katzenkindes, ein Krieger und irgendwann Anführer des Clans zu werden. Und der Sternclan ist auf Schiefjunges Seite, das weiß er genau, denn nachts trainiert ihn heimlich eine geheimnisvolle Katze aus dem Sternclan. Schiefjunges Bestimmung ist eine großartige - der Preis, den er dafür bezahlen muss ist hoch. Das wird ihm aber erst im Laufe der Zeit bewusst. - Noch mehr Warrior Cats! Das Netz der Katzen-Clan-Geschichten wird fleißig gewoben. Mit dem Band über die Flussclan-Katze Streifenstern werden die treuen Warrior Cats Leser erneut in die Welt der Wildkatzen entführt. Das Setting bleibt unverändert, nur das Einzelschicksal interessiert in diesem Band wirklich. Zunächst verliert der Hauptakteur alle Hoffnung auf ein geglücktes Leben. Und das aus eigener Schuld. Wirklich beeindruckend ist deshalb sein zäher Wille und sein ungebrochenes Durchsetzungsvermögen, sich trotz aller widrigen Umstände zu behaupten und seinem Leben einen Sinn zu geben.

*Gerda Harprath*



**Jeffers, Oliver:**

Steckt / Oliver Jeffers. - 1. Aufl. - Zürich : NordSüd, 2015. - [16] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 32 cm. - Aus dem Engl. übers. ISBN 978-3-314-10280-6 fest geb.: 14,99 (ab 4) MedienNr.: 581306

Ein Unglück geschieht selten allein: beim Drachensteigen bleibt Floyds Drachen plötzlich im Baum hängen. Floyd wirft einen Schuh hinterher, auch der steckt fest. Er probiert es mit einem Farbeimer, einer Katze, einer Leiter ... vergeblich, der Baum hält hartnäckig alles fest! Aber Floyd ist nicht dumm und mit etwas Glück bekommt er am Ende wenigstens seinen Drachen wieder. - Mit dem Mut der Verzweiflung kämpft dieser Junge gegen alle Widrigkeiten und dies mit solch entschlossener Ausdauer, dass man beim Lesen nur staunen kann über die Bärenkräfte, die der Junge entwickelt. Die lakonische Erzählweise der knappen Texte und die sture Faktenlage der Bilder sind gleichermaßen witzig. Die schöne Diskrepanz zwischen dem tatkräftigen Jungen und dem stoischen Baum wird auf jeder Seite ausgespielt. Farbenfroh und humorvoll wird diese herrliche Geschichte von einem Nachmittag im Leben eines jungen Helden erzählt, die Leser und Betrachter ebenso erheitern wie auch erschöpfen wird!

*Dominique Moldehn*



**John, Kirsten:**

Ich, Kater Schewi und der jüngste Opa der Welt / Kirsten John. Mit Vignetten von Kai Schüttler. - 1. Aufl. - Würzburg : Arena, 2015. - 175 S. : Ill. ; 21 cm ISBN 978-3-401-60098-7 fest geb. : 12,99

NE: Schüttler, Kai (ab 9) MedienNr.: 582878

Paul Pasternak ist elf Jahre alt und muss zur Strafe acht Wochen lang jeden Sonntag seinen Opa Arnold im Altersheim besuchen, wovon weder Opa noch Enkel sehr begeistert sind. Opa Arnold ist Erfinder und eines Tages bastelt Paul ein bisschen an einem seiner Versuche herum, was ungeahnte Folgen hat: Der Opa ist plötzlich wieder elf Jahre alt. Nun kommt es zu einem rasanten Abenteuer, da diese Verwandlung natürlich nicht unbemerkt bleibt und nicht nur Pascal, Pauls Rivale, den Verjüngungstrank haben möchte. Auch einige Senioren werden auf das Geschehen aufmerksam, was die Sache noch verkompliziert, und dass Kater Schewi, der ebenfalls verjüngt wurde, plötzlich mehrere scharfe Zahnreihen besitzt und sehr angriffslustig geworden ist, macht es nicht einfacher. - Die mit Witz und Charme erzählte Geschichte kann sicherlich viele Kinder begeistern.

*Julia Heß*



**Jones, Pip:**

Die unsichtbare Katze und ein grünes Wunder / Pip Jones. Mit Bildern von Ella Okstadt. - 1. Aufl. - Würzburg : Arena, 2015. - 79 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (Tiffi von Flausch ; [2]). - Aus dem Engl. übers. ISBN 978-3-401-70751-8

fest geb. : 8,99 NE: Okstadt, Ella (ab 6) MedienNr.: 582874

Mia hat eine unsichtbare Katze. Sie heißt Tiffi und kann nur von Mia gesehen werden. Als Mia für einen Tag zu ihrer Oma geht, kommt Tiffi natürlich mit. Und ihre Oma glaubt Mia. So erleben sie einen aufregenden Tag, als Tiffi beim Friseur die Farbdosen vermischt und Oma plötzlich grüne Haare hat. Oder als Tiffi im Postkasten feststeckt und ein Briefträger extra aufsperrern muss. Doch dann ist die Katze plötzlich weg. Als am Abend Mia zu Mama und Papa ins Krankenhaus darf erkennt sie, warum ihre Eltern so aufgeregt waren. Sie hat eine kleine

Schwester bekommen. Sofie. Und Mia und Tiffi wissen sofort: Sie lieben Sofie. - In Reimen wird die Geschichte der quirligen Mia und ihrer unsichtbaren Katze Tiffi erzählt. Lustig, bunt und ungewöhnlich. Einfache, bunte Zeichnungen runden den Text ab. Empfehlenswert.  
*Veronika Remmele*



**Kater Clemens**

: eine Geschichte / von Max Bolliger. Mit Bildern von Jürg Obrist. - 1. Aufl. - Zürich : Atlantis, 2016. - [14] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 29 cm  
ISBN 978-3-7152-0708-7  
fest geb. : 14,95  
NE: Bolliger, Max; Obrist, Jürg

(ab 4)  
MedienNr.: 815910

Der schwarze Kater Clemens lebt auf einem Bauernhof mit einem Huhn, einer Kuh, einer Ziege, einem Schaf und einem Kaninchen. Wie alle Katzen liebte er es, in der Natur herumzustreifen und den Mäusen aufzulauern, doch als er merkt, wie sehr die anderen Tiere seine Schönheit bewundern, gefallen ihm ihre Komplimente nach und nach so sehr, dass er nur noch in all seiner Pracht an ihnen vorbeistolzieren will und die Mäuse Mäuse sein lässt. Bis auf das Kaninchen, das im Stall sitzt und ihn um seine Freiheit beneidet, machen sich die Tiere nun insgeheim lustig über ihn und schlagen ihm vor, was er noch besser machen könnte: eine Brille für die Augen, Schuhe für die Samtpfoten, ein Hemd als Schutz für sein Fell, und die Krallen könnte er sich rot färben. Um seine Bewunderer nicht zu enttäuschen, befolgt Clemens ihre Vorschläge, mit durchschlagendem Erfolg: die Tiere lachen ihn laut hals aus. Beschämt rennt Clemens in den Wald und kehrt erst nach sieben Tagen als der alte liebenswerte und schöne schwarze Kater zurück. Das erstmals im Jahr 2000 erschienene Bilderbuch (BP 00/793) werden Kinder ab 4 Jahren mit seinen fröhlichen, großflächigen Illustrationen von Jürg Obrist gern betrachten. Für alle Bestände.

*Gudrun Eckl*



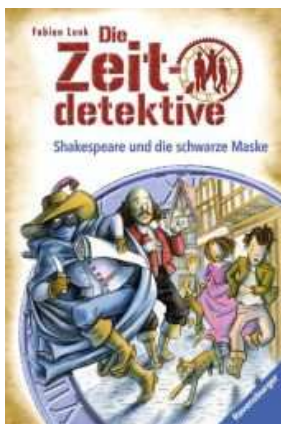
**Der kleine Fuchs und die freche Katze**

/ Maja von Vogel. Ill. von Alexander Bux. - 1. Aufl. - Bindlach : Loewe, 2016. - 39 S. : überw. Ill. (farb.) ; 25 cm - (Bilder-Maus)(Leselöwen - das Original : 1. Lesestufe)  
ISBN 978-3-7855-8200-8  
fest geb. : 7,95

NE: Vogel, Maja von; Bux, Alexander  
(ab 6)  
MedienNr.: 814559

Felix, der kleine Fuchs, geht auf Erkundungstour. Die Menschen in dem Haus am Waldrand sind sicher nicht so gefährlich, wie Mama immer sagt. Und zunächst läuft alles bestens. Im Garten des Grundstücks locken süße Beeren und ein Schälchen mit Futter steht auch schon bereit. Lecker! Aber da kommt Kessie, die kleine Katze, und faucht ärgerlich, weil der freche Fuchs ihr ganzes Futter verspeist hat. Aber bald verstehen sie sich gut und bestehen manches Abenteuer. Am Ende sind beide beste Freunde und freuen sich, dass sie jemanden zum Spielen gefunden haben. - In dem von Alexander Bux sehr ansprechend illustrierten Bilderlesebuch für Lesanfänger sind alle Substantive in dem leicht verständlich geschriebenen Text durch kleine Bilder ersetzt. Eine angenehm lesbare Fibelschrift ist selbstverständlich. So wird das Lesenlernen zu einem echten Vergnügen für Jungen und Mädchen im ersten Lesealter.  
*Helmer Passon*

**Stellvertretend für die ganze Reihe:**



**Lenk, Fabian:**  
Shakespeare und die schwarze Maske : ein Krimi aus Shakespeares England / Fabian Lenk. - 1. [Aufl.] - Ravensburg : Ravensburger Buchverl., 2016. - 158 S. : Ill. ; 20 cm - (Die Zeitdetektive ; 35)  
ISBN 978-3-473-36962-1  
fest geb. : 8,99  
(ab 9)

MedienNr.: 584180

Welch spannende Idee, immer wenn Kim, Julian, Leon und die Katze Kija einen Detektivfall wittern, können sie mit Hilfe von dem Zeitraum Tempus, in die entsprechende Zeit reisen und auf Entdeckungstour gehen. Im mittlerweile 35. Zeitdetektive-Band ist das Theaterstück „Romeo und Julia“, das Kim zuvor gesehen hat, der Ausgangspunkt. In London in Shakespeares Theater angekommen, dürfen die drei Kinder und die Katze am Theater mitspielen und werden Zeugen verschiedenster Intrigen gegen Shakespeare. Nach einer Vielzahl von Verdächtigungen und einer spannenden Verfolgungsjagd, können sie aber schließlich die Verantwortlichen stellen und müssen so schweren Herzens wieder zurück in ihre Zeit reisen. - Eine spannende Geschichte, die bis zum Schluss fesselt. Der abschließende Text zu den Fakten über Shakespeare sowie ein nützliches Glossar runden das Angebot ab und begleiten die kleinen Leser auf die Entdeckungsreise durch die Geschichte. Gerne allen Kinderbuchbeständen empfohlen!

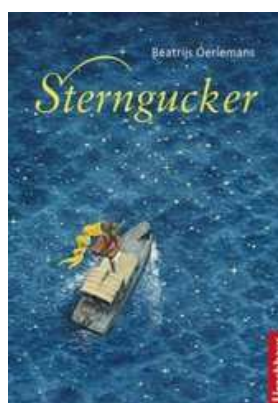
*Antonia Mentel*



**Mazetti, Katarina:**  
Wikinger und Vampire / Katarina Mazetti. - Dt. Erstausg. - München : Dt. Taschenbuch-Verl., 2015. - 187 S. : Kt. ; 22 cm - (Die Karlsson-Kinder ; 3)(Reihe Hanser). - Aus dem Schwed. übers.  
ISBN 978-3-423-64010-7  
fest geb. : 10,95  
(ab 9)

MedienNr.: 580572

Die vier Karlssons und ihre Katze verbringen die Ferien wieder bei ihrer Tante Frida auf der Insel Doppingö. Bei ihrer Ankunft erzählt Tante Frida von einigen Goldmünzen, die sie in den Höhlen gefunden hat. Ob es sich dabei um einen echten Wikingerschatz handelt, kann nur ein echter Archäologe feststellen. Deshalb fährt Frida in die nächste Stadt. Als die Kinder alleine auf der Insel sind, kommen drei üble Typen und beginnen zu graben. Schnell ist den Kindern klar, dass diese drei keine Archäologen sind. Mit viel Mut und Ideenreichtum gelingt es den vier Kindern, die Banditen zu überlisten und sich selbst in Sicherheit zu bringen. - Ein spannendes Abenteuerbuch für Jungen und Mädchen. Erneut begeben sich die vier Karlssonkinder (vgl. BP/mp 15/191) in große Gefahr, um Schatzräuber zu überführen. Sehr empfehlenswert. *Veronika Remmele*



**Oerlemans, Beatrijs:**  
Sterngucker / Beatrijs Oerlemans. Mit Ill. von Peter-Paul Rauwerda. - [Stuttgart] : Urachhaus, 2015. - 139 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 25 cm. - Aus dem Niederländ. übers.  
ISBN 978-3-8251-7811-6  
fest geb. : 15,90  
NE: Rauwerda, Peter-Paul

(ab 9)

MedienNr.: 581637

Auf der Suche nach den Inseln ihrer Sehnsüchte schippern die drei Freunde Martin, Max und Rosa übers weite Meer. Da ist Max, der alte Kater, der seine Heimat, die Katzeninsel, und seinen Zwilling-freund Thimo wiedersehen will. Rosa mit dem Holzbein möchte so gerne wieder bei einem Zirkus in der Manege ihre Erfüllung finden. Nur Martin weiß noch nicht so recht, wie er seiner Trauer über den frühen Tod seiner Mutter begegnen soll und die ersehnte Annäherung an seinen Vater möglich werden kann. Aber die hoffnungsvolle Reise der drei gelingt, ihre Wünsche gehen in Erfüllung - manchmal aber anders als erwartet. Sie wachsen an sich selbst durch die freundschaftliche Begleitung untereinander und das graue Boot kehrt grün-leuchtend mit bunten Kojen in den Heimathafen zurück. - Eine poetische Reise unterm Sternenhimmel zu sich selbst und der Auslotung von erfüllbaren Sehnsüchten und Wünschen. Gerne empfohlen - auch als Vorlesebuch bestens geeignet. Farbenstarke, großflächige Illustrationen von Peter-Paul Rauwerda visualisieren die Geschichte prächtig.

*Karin Steinfeld-Bartelt*



**Perfall, Manuela** von:  
Als der Dackel aus dem Gemälde verschwand / Manuela von Perfall. Mit Ill. von Bettina Lawrence. - Stuttgart : Thienemann, 2015. - 235 S. : Ill. ; 21 cm

ISBN 978-3-522-18381-9  
fest geb. : 12,99

NE: Lawrence, Bettina

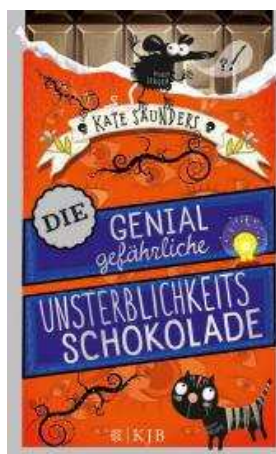
(ab 8)

MedienNr.: 581682

Museumsdirektor Professor Mielke ist entsetzt: aus vielen weltberühmten Gemälden in seinem Museum sind die Tiere verschwunden, z.B. der Dackel Lumpi aus dem Bild „Las Meninas“ von Picasso, „Der Tiger“ von Franz Marc, der „Feldhase“ von Albrecht Dürer, „Der grüne Esel“ von Marc Chagall, die Katze aus Auguste Renoirs „Julie Manet mit Katze“, der Hermelin aus Leonardo da Vincis „Dame mit dem Hermelin“, und noch einige andere Berühmtheiten. Da

Professor Mielke verdächtigt wird, die Tiere aus den Bildern entfernt zu haben, wird er verhaftet. Seine Familie ist von seiner Unschuld überzeugt und Familienhund Nasti, eine reinrassige Windhündin, versucht mit ihrer unfehlbaren Spürnase, die Tiere wiederzufinden, mit Hilfe von Straßenhund Zack. Beide sind erfolgreich, staunen aber über den Grund, den die Tiere für ihr Verschwinden angeben. Als Direktor Mielke zusichert, ihre Wünsche zu erfüllen, kehren sie zurück. Und so erfährt der Leser auch, warum Museen montags immer geschlossen haben. - Eine spannende und unterhaltsame Kunstgeschichte für Kinder ab 8 Jahren zum Vor- und Selberlesen; Fotos von den Originalbildern und Erklärungen zu den Malern und Stilepochen (hier sind manchmal zusätzliche Begriffserklärungen von Erwachsenen hilfreich) laden zum Nachschauen und Vergleichen ein.

*Gudrun Eckl*



**Saunders, Kate:**

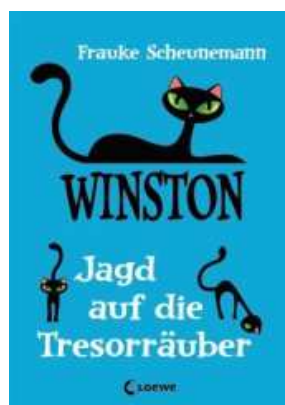
Die genial gefährliche Unsterblichkeitschokolade / Kate Saunders. - Frankfurt am Main : Fischer KJB, 2015. - 362 S. : Ill. ; 22 cm. - Aus dem Engl. übers. ISBN 978-3-596-85657-2 fest geb. : 14,99

(ab 10)

MedienNr.: 580404

Die Eltern der Zwillinge Lily und Oz Spoffard haben ein Haus geerbt, mitten in London. Kurz nachdem die Familie dort einzieht, tauchen die Kinder ein in die magische Welt, die in und rund ums Haus zu entdecken ist. Immer mit dabei sind die unsichtbare Katze Demarara und die sprechende Ratte Spike - ein wunderbares Gespann, das für viele lustige Momente sorgt. Lily und Oz finden schnell heraus, dass ihr Haus einst die Wirkungsstätte dreier mächtiger Zauberer war - drei Brüder, von denen einer noch lebt und hinter einem geheimen Rezept her ist, das im Tresor im Haus der Spoffards versteckt ist. Von heute auf morgen entdecken die Zwillinge ihre magischen Kräfte und erleben ein rasantes Abenteuer voller Magie, sprechender Tiere und magischer Schokola-

de. Die spannende Geschichte ist sprachlich altersgerecht gehalten und durch die Wahl der Protagonisten, einem Geschwisterpaar, sowohl für Jungs als auch Mädchen geeignet. Die Kapitel enden alle mit einem Cliffhanger, so dass man als Leser fast gar nicht aufhören kann mit dem Lesen. Ein wundervolles fantastisches Kinderbuch, unterhaltsam, kurzweilig und sehr gerne empfohlen. *Nadine Fitzke*



**Scheunemann, Frauke:**  
Jagd auf die Tresorräuber / Frauke Scheunemann. - 1. Aufl. - Bintlach : Loewe, 2015. - 232 S. : Ill. ; 22 cm - (Winston ; 3)  
ISBN 978-3-7855-8113-1  
fest geb. : 12,95  
(ab 10)  
MedienNr.: 784187

Winston, der nach seinen beiden Detektivabenteuern (zuletzt: BP/mp 14/758) sein gemütliches Katerleben wieder aufgenommen hat und nichts lieber mag als seine Katzenfreundin Odette und die Leckereien von Kiras Großmutter, kann sich nicht lange auf seinen Lorbeeren ausruhen. In Kiras Schule wurde ein Tresor ausgeraubt, in dem sich unter anderem die Abi-Klausuren befanden. Winston ist fest davon überzeugt, dass Kira und ihre Freunde ohne seine Mithilfe nicht die geringste Chance haben, diesen verzwickten Fall zu lösen. Um dem neuzugezogenen Kater Francesco zu imponieren, der sich für Winstons Geschmack ein wenig zu sehr für Odette interessiert, bringt sich der kleine Angeber nicht nur selbst in größte Gefahr. - Auch die dritte Fortsetzung der Krimireihe rund um den Möchtegern-Sherlock Holmes Winston und seine Menschenfreundin Kira bietet kindlichen Krimifans spannende und lustige Unterhaltung. Langsam machen sich allerdings einige wohl unvermeidliche Abnutzungserscheinungen bemerkbar. Die nach wie vor lesenswerte Katzenperspektive ist in dieser zweiten Fortsetzung nun wirklich nicht mehr neu, und auch sonst spart die Autorin ein wenig mit abwechslungsreichen Ideen. Das wird die vielen Fans des eigensinnigen Katers nicht stören, im Gegenteil.

Sie dürfen auf weitere Folgen dieser unbeschwertten Krimiunterhaltung hoffen. *Angelika Rockenbach*



fest geb. : 12,99  
(ab 4)  
MedienNr.: 584215

**Scotton, Rob:**  
Kater Kamillo kommt in die Schule / Rob Scotton. - Stuttgart : Esslinger, 2016. - [16] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 27 x 27 cm. - Aus dem Engl. übers.  
ISBN 978-3-480-23277-2

Nach unruhiger Nacht wird Kater Kamillo schon früh wach. Was wird ihn an seinem ersten Schultag erwarten? Alle Verzögerungstaktiken nützen nichts, an der Hand seiner Mutter wird er in den Klassenraum geführt, wo ihn die Lehrerin freundlich begrüßt. Auch die Mitschüler scheinen nett zu sein. Aber dann entwickelt sich die Schulstunde doch anders als erwartet ... Tatsächlich ist für viele Kinder der erste Schultag eine große Mutprobe und jedes Buch, das es sich zur Aufgabe macht, diese Angst zu bekämpfen, ist begrüßenswert. Hier gelingt es, weil es dem Problem in Bild und Text eine Albernheit und Lächerlichkeit beimischt, die mit Lachen quittiert werden wird. Die großformatigen Illustrationen zeigen das Leben des Katers, wie es die Grundschulkindern auch kennen: die Fallstricke des Alltags, Fremdheit, die in Geborgenheit mündet, all die kleinen Aufregungen, die vor dem „Ernst des Lebens“ so angenehm ablenken. Dass hier slapstickartig mit Elementen des Zeichentricks gearbeitet wird, holt die Kinder bei der ihnen geneigten Komik ab. „Alles wird gut“ ist der Tenor dieses Kinderbuchs, dem sich auch die erwachsenen Vorleser nicht verschließen werden. *Dominique Moldehn*

## Katzen im Hörbuch



### Ida, Paul und Frankensteins Katze

: Hörspiel für Kinder / Mikael Engström. Mit Anna Thalbach ... [Bearb.: Mark Ginzler. Regie: Mark Ginzler]. - Berlin : Der Audio

Verl., 2015. - 1 CD (ca. 54 Min.). - Aus dem Schwed. übers.

ISBN 978-3-86231-479-9 CD : 9,99

NE: Engström, Mikael; Thalbach, Anna [Sprecher]; Ginzler, Mark [Bearb., Regie] (ab 6)

MedienNr.: 581486

Moses, die Katze der Nachbarin, ist verschwunden. Auf den Suchzetteln wird ein Finderlohn versprochen. Den könnten Paul und Ida (zuletzt: Ida, Paul und die fiesen Riesen aus der Dritten - BP/mp 14/784) gut gebrauchen, denn Idas Vater hat seine Arbeit verloren. Die beiden kleinen Detektive machen sich auf die Suche nach Moses. Sie finden zwar einige Katzen, doch die richtige Katze ist leider nicht dabei. Sie suchen auf dem Schrottplatz und trauen sich sogar in den dunklen Wald. Und immer haben sie Zappel, Idas kleinen, nervigen Bruder im Schlepptau. Der sorgt für große Aufregung, als er im Wald verschwindet. Am Ende finden Ida, Paul und Zappel die Katze, doch leider wurde Moses überfahren. Vielleicht kann ja Hassan, der verrückte Hausmeister der Schule, Moses wieder lebendig machen, denn er glaubt, richtiges Leben erschaffen zu können. Ein lustiges und gleichzeitig trauriges Hörspiel, in dem die drei kleinen Detektive sich mit dem Thema Tod auseinandersetzen müssen. Empfehlenswert.

*Pia Jäger*



### Mog, der vergessliche Kater

: die schönsten Geschichten / Judith Kerr. Gelesen von Katharina Thalbach. - Ungekürzte Lesung - Berlin : Der Audio Verl., 2015.

- 1 CD (ca. 34 Min.)

Enth. außerdem u.a.: Mog feiert Weihnachten

ISBN 978-3-86231-585-7 CD : 9,99

NE: Kerr, Judith; Thalbach, Katharina [Sprecher] (ab 3)

MedienNr.: 582685

„Dieser verflixte Kater!“, hört man öfter als einem lieb ist im Hause der Familie Thomas. Denn Mog ist zwar ein lieber Kater, stolpert jedoch, so tollpatschig wie er ist, in jedes Fettnäpfchen, das sich ihm bietet. Dabei ist es doch eigentlich gar nicht seine Schuld. Irgendwann reißt Mogs Geduldsfaden und deswegen beschließt der Kater eines Nachts davonzulaufen. Doch unfreiwillig wird er zum Helden, als er nachts im Haus den Schein einer Taschenlampe entdeckt. Der kleine Kater stolpert so von einem Abendteuer ins nächste, feiert ein ganz spezielles Weihnachtsfest, gewinnt eine Katzenshow mit einem akrobatischen Auftritt und rettet seinen besten Freund Bunny. Dieses Hörbuch von „Mog, dem vergesslichen Kater“ entzückt nicht nur durch die markante Stimme von Katharina Thalbach, die den kleinen Kater in vier Geschichten zum Leben erweckt, sondern zeigt mit viel Humor, dass ein kleines bisschen Schusseligkeit gar nicht so unvorteilhaft sein muss. In allen Beständen für Kinder ab 3 Jahren gut einsetzbar.

*Cornelia Braun*



### Prinzessin Sardine - Eine Katze für Lotti

/ Kate Willis-Crowley. [Sprecher:] Valentina Bonalana. - Lesung mit Musik - Mannheim : Sauerländer audio, 2015. - 1 CD (ca. 77 Min.) - (Prinzessin Sar-

dine). - Aus dem Engl. übers.

ISBN 978-3-8398-4702-2 CD : 9,95

NE: Willis-Crowley, Kate; Bonalana, Valentina [Sprecher]

(ab 8)

MedienNr.: 580735

Lotti wünscht sich sehnlichst ein Haustier, aber das lehnt ihre Mutter ab. Da kommt Katzendame Sardine gerade recht. Und dass diese Katze auch noch sprechen kann, macht alles nur noch besser. Katze Sardine stellt hohe Ansprüche. Sie will mit Majestät

angesprochen werden und mit Fisch gefüttert werden. Auch braucht sie Lottis Hilfe. In ihrem Zuhause hat sich ein sabberndes, riesiges Monster eingenistet, das vertrieben werden soll. Gemeinsam mit den Katzen aus der Nachbarschaft wird diesem Monster der Krieg erklärt. Durch die Freundschaft mit dieser kapriziösen Katze gewinnt Lotti an Selbstvertrauen und sie kann sich nun besser gegen die Gemeinheiten des Nachbarjungen wehren. Kleine Musikeinspielungen unterbrechen immer wieder dieses ungewöhnliche Katzenabenteuer und erleichtern das Zuhören. V. Bonalana verleiht den einzelnen Charakteren eine unverwechselbare Stimme. Für alle Katzenfans gerne empfohlen. *Ursula Reich*



**Steinhöfel, Andreas:**

Glitzerkatze und Stinkmaus / Andreas Steinhöfel. Gelesen vom Autor. - Hamburg : Silberfisch, 2014. - 1 CD (ca. 56 Min.) ISBN 978-3-86742-171-3 CD : 7,99

(ab 8)  
MedienNr.: 577661

Die Glitzerkatze glitzert nicht und wird daher verstoßen, die Stinkmaus wird bei negativen Gefühlen wortwörtlich stinkig, womit sie sich höchst unbeliebt macht. Beide schließen Freundschaft. In kleinen Episoden geht es immer wieder darum, den anderen so zu akzeptieren, wie er ist. Es gibt dabei keine Fehler oder Defizite, sondern jede Eigenschaft gehört ganz selbstverständlich zu ihrem Besitzer. Da besteht kein Grund, darüber traurig zu sein, auch wenn andere von Defiziten oder Makeln reden. Freundschaft, so eine zentrale Botschaft, macht glücklich und ist in prekären Situationen hilfreich, funktioniert aber nur bei dieser gegenseitigen Akzeptanz. Und bei einem glücklichen Wesen verschwinden sogar angeblich negative Eigenschaften - die Stinkmaus riecht nach Vanillepudding. Oder vermeintliche Defizite verschwinden von selbst - die Katze fängt an zu glitzern. Die metaphorischen Ebenen von stinkiger Maus und glitzerfreier Glitzerkatze werden von den Kindern eher instinktiv erfasst, wobei die Lesung durch den Autor hilfreich sein kann. Die Episoden werden die Aufmerksam-

keits-Spanne der meisten Kinder nicht überfordern und die Sprache ist für Achtjährige weitgehend angemessen, so dass diese CD gerne Kindern empfohlen werden kann.



**Tiffi von Flausch - Ein Kuschelkätzchen für Mia und Kuddelmuddel mit Katze**

/ Pip Jones. Gelesen von Juliane Köhler. - Ungekürzte Lesung - Würzburg : Arena audio, 2015. - 1 CD (ca. 31 Min.) - (Tiffi von Flausch) ISBN 978-3-401-24001-5 CD : 9,99 NE: Jones, Pip; Köhler, Juliane [Sprecher] (ab 4) MedienNr.: 580679

Eines Tages findet Mia das unsichtbare Kätzchen Tiffi von Flausch. Endlich ein immer verfügbarer Spiel- und Kuschelkamerad! Und auch Mama ist begeistert vom unsichtbaren Futter und unsichtbaren Katzenklo. Doch, o weh! Tiffi ist ziemlich wild, hält sich an keine Regeln und erst der kluge Uropa Klaus gibt Mia den Rat, Tiffi besser zu erziehen, weil Mama sonst... In der zweiten Geschichte „Kuddelmuddel mit Katze“ nimmt Mia Tiffi heimlich mit zum Einkaufen. Statt Zwiebeln und Tomaten landen nur Süßkram und Chips im Einkaufswagen, dazu eine Klopapiermumie mit Rasierschaum: das ist zu viel für Mama und sie wird stinksauer. - Die zwei in sich abgeschlossenen Geschichten weisen bemerkenswerte formale Details auf: Es wird in Reimen erzählt, was natürlich im Hörbuch von der Sprecherin fantastisch umzusetzen ist. Die musikalische Unterbrechung / Begleitung / Betonung in einem immer ähnlich bleibenden Melodie- und Rhythmusmuster weist eine leichte Dissonanz auf, was eine Gewöhnung verhindert. - Freche Figuren, die schon mal Erwachsene verschaukeln, und ein Cover in Pastellfarben, das bewusst in die Irre führt: Gerne für Büchereien empfohlen, die sich nicht scheuen, leicht anarchische Inhalte anzubieten. *Astrid Frey*

## Redaktion

---

Christoph Holzapfel, Gabriele Fischer

Stand

07.06.2016

Die genannten Titel können Sie unter [www.borromedien.de](http://www.borromedien.de) bestellen.

Preise in Euro, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.